

	<p>Object: Jaspislöffel mit silbervergoldetem Griff mit Hermenkopf, um 1600</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: KK hellblau 162</p>
--	--

Description

„Gott behüte mich vor Gäbelchen“. Dieser Wunsch Luthers erklärt die geringe Anzahl von Gabeln an den Tafeln der Renaissance und des Barock; lange wurde mit ihnen der Teufel assoziiert. Das gebräuchlichste Besteckteil war der Löffel zur Aufnahme von flüssigen Speisen.

Die Bestecke der fürstlichen Tafeln wurden aus edelsten Materialien gefertigt.

Basic data

Material/Technique:	Jaspis, Silber, silbervergoldet
Measurements:	Höhe: 2,6 cm, Breite: 14,7 cm, Tiefe: 5 cm

Events

Created	When	1600
	Who	
	Where	

Keywords

- Cutlery
- Jasper